

Der Bienenweide- und Umweltobmann vom Imkerverband Berlin informiert

Liebe Imkerfreunde,

19.02.2019

diesmal möchte ich Euch an zwei Beispielen zeigen, wie Ihr Euch für den Insektenschutz engagieren könnt - und das mit einfachen Methoden.

Die Florfliege überwintert nicht nur in Spalten z.B. hinter Baumrinde, sondern verkriecht sich auch über Spalten auf Dachböden. Gerade jetzt, wenn es nach dem Winter warm wird, werden die Florfliegen aktiv und fliegen zum Licht an das verschlossene Dachlufenfenster. Darum sollten wir es rechtzeitig spaltbreit öffnen. Die Florfliegen sind Nützlinge, weil ihre Laven auf den Blättern sitzende Läuse vertilgen. Dadurch tragen sie dazu bei, dass auch Insektenweiden gesund bleiben.

verschlossene Dachlücke



Florfliege

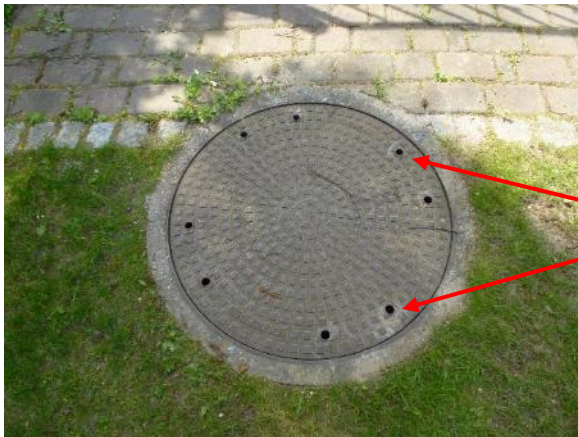


Larve einer Florfliege



Der Bienenweide- und Umweltobmann vom Imkerverband Berlin informiert

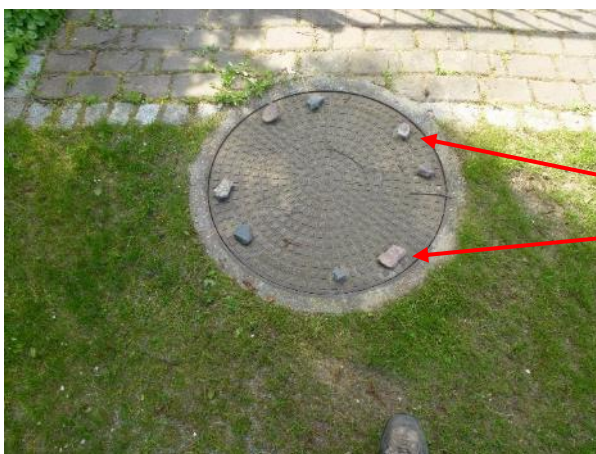
Jetzt werden auch die Hummelköniginnen aktiv und suchen Nistmöglichkeiten. Alle Löcher werden angefliegen. Bei einigen, wie z.B. bei Schachtdeckeln ist es für sie tödlich, weil es in solchen Schächten kühl ist, die Hummeln verklammern schnell und können nicht mehr herausfliegen. Wir können aber etwas dagegen tun:



offene Schachtdeckellöcher



tote Hummelköniginnen am Schachtboden



Schachtdeckellöcher mit z.B. flachen Steinen verschließen solange die Königinnen im Frühjahr auf Nestsuche sind.